

36. Tag der Hessischen Denkmalpflege 2010 in der Kreisstadt Eschwege

„Vom Bewahren im Wandel – Demographische Entwicklung und Denkmalpflege in Nordhessen“

Freitag, 09:30 Uhr Öffnung des Tagungsbüros Tel.: 0160 / 912 600 96 Der Tagungsbeitrag von 20, 00 € ist bei Anmeldung im Tagungsbüro zu entrichten

PROGRAMM

Freitag, 28.05.2010

Moderation: Heinz Wionski, Oberkonservator, Landesamt für Denkmalpflege Hessen

10.30 Uhr **Eröffnung der Tagung**
Eva Kühne-Hörmann, Hessische Ministerin für Wissenschaft und Kunst

Grußworte
Henry Thiele, Erster Kreisbeigeordneter des Werra-Meißner Kreises
Alexander Heppe, Bürgermeister von Eschwege

11.00 Uhr **Einführung**
Prof. Dr. Gerd Weiß, Präsident des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen

11.20 Uhr **„Eschwege – Fachwerkstadt im neuen Gewand“**
Gabriele Nießen, Stadtplanungsamt Eschwege

11.40 Uhr **„Städtebaulicher Denkmalschutz und Städtebauförderung“**
Dr. Helga Jäger, Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr
und Landesentwicklung

11.50 Uhr **„Mittendrin statt Außen vor - Strategien zum Umgang mit leerstehenden Gebäuden und Flächen in den Ortskernen des Werra-Meißner-Kreises“**
Ursula Baumgärtel-Blaschke, Fachgebietsleitung Dorf- und Regionalentwicklung
Werra-Meißner-Kreis

12.10 Uhr **Diskussion**

12.30 Uhr Mittagsimbiss

- Moderation: Prof. Dr. Gerd Weiß, Präsident des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen
- 14.00 Uhr Abbruch oder Aufbruch? Praktische Denkmalpflege in Nordhessen“
Dr. Verena Jakobi, Bezirkskonservatorin im Landesamt für Denkmalpflege Hessen
- 14.20 Uhr „Gemeinnütziger Bauträgerverein und Stiftung – Möglichkeit zum Denkmalerhalt?“
Hans-Dieter Baller, Bauingenieur, Denkmalbeirat Landkreis Kassel
- 14.50 Uhr „Das ‚Wanfrieder Modell‘ – viel Privat, wenig Staat“
Dr. Helmut Pippart, Projektgruppe Wanfried
- 15.15 Uhr Kaffeepause**
- 15.45 Uhr „Strategien zur Erhaltung der Altstadt Rhoden“
Günther Bracht, Erster Vorsitzender des Verein Historisches Ortsbild Diemelstadt
- 16.05 Uhr „Ein Konzept gegen den (drohenden) Leerstand – die ‚Vitalisierung‘ am Beispiel der Stadt Fritzlar“
Christian Gerlach, Architekt, Fritzlar
- 16.25 Uhr "Muss ein Denkmal teuer sein? Zu Kostenentwicklung und Kostenparametern bei der Denkmalsanierung"
Prof. Dipl.-Ing. Martin Thumm, FH Hildesheim
- 17.00 bis
17.30 Uhr Diskussion
- 17.45 Uhr Exkursion Eschwege
- 19.00 Uhr Empfang (im E-Werk, Rathaus oder Schloss)

36. Tag der Hessischen Denkmalpflege 2010 in Eschwege

Exkursionen Samstag, 29. 05. 2010

1) Exkursion Eschwege

- 10.00 bis
11.45 Uhr Führung zu Geschichte und Architektur in Eschwege;
Dr. Karl Kollmann, Leiter Stadtarchiv und Stadtmuseum in Eschwege
12.00 Gemeinsames Mittagessen
13.30 Uhr Führung zu aktuellen Projekten in Eschwege
Gabriele Nießen, Stadtplanungsamt Eschwege
15:00 Uhr Voraussichtliches Ende

Exkursionsleitung und Ansprechpartner: Dr. Peer Zietz

2) Exkursion Wanfried

- 09.30 Uhr Start in Eschwege
10.00 Uhr Ankunft in Wanfried, Uralttschule, Begrüßung durch Bürgermeister
Wilhelm Gebhard, Führung durch das Haus, Präsentation einzelner
Wanfrieder Projekte
11.30 Uhr Besuch der Kirche
Pfarrerin Rosemarie Kaukemüller – Nohl und Vertreter des Kirchenvorstandes
Dipl. Restaurator Sven Raecke
12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen an der Schlagdscheune
13.45 Uhr Abfahrt nach Heldra
14.00 Uhr Hof in Heldra
Dr. Helmut Pippart
15.30 Uhr Ankunft Eschwege

Exkursionsleitung und Ansprechpartnerin: Dr. Maria Wüllenkemper

3) Exkursion Industriekultur (max. 20 Personen - Funktionskleidung und gutes Schuhwerk erforderlich!)

- 09:30 Uhr Start in Eschwege
10.00 Uhr Ankunft Schwalbenthal, Rundgang Knappenpfad
mit Herrn Harry Träger
12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen in der Jausenstation Schwalbenthal
13.00 Uhr Abfahrt
13.25 Uhr Führung durch das Glas- und Keramikmuseum, Großalmerode
Dr. Wolfgang Kistner
15.15 Uhr Abfahrt
16.00 Uhr Ankunft Eschwege

Exkursionsleitung und Ansprechpartnerin: Dr. Verena Jakobi